



## **Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2014**

Datum: Dienstag, 25. März 2014  
Ort: Genossenschaftsstübli, Industriestrasse 1, 8610 Uster  
Beginn: 20:00 Uhr

### **Traktanden**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler und Festlegung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokoll der GV 2013
5. Jahresbericht 2013 der Präsidentin
6. Jahresrechnung 2013 und Bericht der Kontrollstelle 2013 / Budget 2014
7. Déchargenerteilung an den Vorstand
8. Statutenänderungen
9. Mutationen im Vorstand / Wahlen
  - Vorstandsmitglieder
  - Kontrollstelle
10. Anträge des Vorstands
11. Anträge der Mitglieder
12. Verschiedenes

### **1. Begrüssung**

Präsidentin Elsbeth Hürlimann begrüsst die Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler in der Genossenschaftsstübli. Frau Emanuelle Urban, Vertreterin kantonale Denkmalpflege wird ganz speziell begrüsst.

### **2. Wahl der Stimmenzähler und Festlegung der Beschlussfähigkeit**

Als Stimmenzähler wird **einstimmig** Werner Krienbühl gewählt.

Festlegung der Beschlussfähigkeit:

Anwesende Stimmberechtigte	20
Vertretungen	17
Total gültige Stimmen	<b>37</b>
Absolutes Mehr	19
2/3 Mehrheit	25

Es haben sich 21 Genossenschaftler entschuldigt, 17 Stimmrechte wurden delegiert. Entschuldigt haben sich auch Baudirektor Markus Kägi und der Stadtrat von Uster.



## Genossenschaft Lokremise Uster

Industriestrasse 1c, Postfach 1008, CH-8610 Uster  
[www.lokremise-uster.ch](http://www.lokremise-uster.ch)

### 3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird **einstimmig** genehmigt.

### 4. Genehmigung des Protokolls der GV 2013

Das Protokoll der Generalversammlung 2013 (auf der Homepage vorgestellt) wird **einstimmig** verabschiedet und verdankt.

### 5. Jahresbericht 2013 der Präsidentin

Der auch auf der Homepage abrufbare Jahresbericht der Präsidentin wird **einstimmig** genehmigt und verdankt.

### 6. Jahresbericht 2013 und Bericht der Kontrollstelle / Budget 2014

Der Kassier Daniel Wyssen erläutert die Jahresrechnung. Gegenüber dem erstellten Budget 2013 sind keine grösseren Änderungen aufgetreten. Herr Dionys Breu von der AT Avisio Treuhand AG (Effretikon) bestätigt die Richtigkeit der Jahresrechnung 2013.

Die Rechnung 2013 wird **einstimmig** genehmigt.

Das Budget muss laut Statuten nicht der Versammlung vorgelegt werden. Der Vorstand tut dies aus Transparenzgründen trotzdem und hat das Budget 2014 auf der Homepage vorgestellt.

### 7. Déchargenerteilung an den Vorstand

Dem Vorstand wird **einstimmig** Décharge erteilt.

### 8. Statutenänderungen

Es sind keine Anträge auf Statutenänderungen eingegangen.

### 9. Mutationen im Vorstand/Wahlen

Der Vorstand schlägt für die Revision wieder Herrn Dionys Breu von der AT Avisio Treuhand AG vor. Dies wird **einstimmig** angenommen.



## Genossenschaft Lokremise Uster

Industriestrasse 1c, Postfach 1008, CH-8610 Uster  
[www.lokremise-uster.ch](http://www.lokremise-uster.ch)

### 10. Anträge des Vorstandes

Die Präsidentin bittet, die Adressliste zu kontrollieren.

### 11. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

### 12. Verschiedenes

Auf dem Hochkamin haben sich zwei Störche „eingenistet“. Gemäss Abklärung mit Storch Schweiz handelt es sich um das Paar, welches bis anhin in Maur stationiert war.

Paul Stopper würde es begrüssen, wenn die Homepage so angepasst wird, dass Lokomotiven ersichtlich sind. So ist der Zusammenhang, mit dem Dampfbahnverein Zürich Oberland gewährleistet. Auch sollte beim Bahnhof ein Wegweiser zum DVZO angebracht werden.

Das Gebäude an der Industriestrasse könnte ein Museumsplatz geben „Idee Eisenbahnmuseum“.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass die Homepage einen Link zum DVZO aufweist. Der Wegweiser sollte durch die DVZO initialisiert werden.

Das Gebäude an der Industriestrasse (Spenglerei) wird nach dem Baurechtsende abgerissen und gemäss heutiger Planung ein Mehrfamilienhaus erstellt. Mit dem Ertrag soll anschliessend ein Denkmal finanziert werden. Paul Stopper bringt die Idee ein, dass anstelle des geplanten Mehrfamilienhauses ein Eisenbahnmuseum mit Museumsplatz entstehen könnte.

Der Vorstand nimmt die Idee entgegen und wird diese an einer der nächsten Sitzungen diskutieren.

Die Präsidentin kann die Versammlung um 20:33 offiziell schliessen und zum traditionellen Apéro einladen.

Für das Protokoll:

Thomas Heizmann